

Pfaffenstein 1865m

Hochschwab

Schrabachersteig (Südwandsteig)

Charakteristik:

Der Schrabachersteig führt recht steil durch den Wald aufwärts unter die Pfaffenstein-Südwand. Die senkrechten Wandpartien werden über die Versicherungen des Klettersteiges ganz rechts (östlich), durch eine Rinne im niedrigsten Wandbereich umgangen.

Der Anstieg ist landschaftlich äußerst beeindruckend, hat man doch spätestens im Gipfelbereich einen großen Teil der Hochschwabgipfel, der Eisenerzer Alpen, der Niederen Tauern und der Gesäuseberge im Blickfeld. Im Wald gibt es



keine Schwierigkeiten allerdings sollte das steile Gelände über der Waldgrenze zur Vorsicht und zu konzentriertem Gehen mahnen. Die technischen Schwierigkeiten am Klettersteig selbst (etwa 200 Höhenmeter) halten sich in Grenzen und sind auch für den trittsicheren Bergwanderer keine allzugroße Hürde. Der Schrabachersteig lässt sich sehr gut mit dem Markussteig im Abstieg (kurze versicherte Stellen - leicht) kombinieren, der mit einer interessanten Routenführung und unerwarteter Steilheit überrascht. Die Versicherungen beider Steige sind nicht unbedingt in bestem Zustand aber dennoch ausreichend, der Schrabachersteig sowie der Markussteig sind durchgehend gut markiert.

Dauer: Zustieg: 1,5 Std. Aufstieg: 1 Std. Abstieg: 1,5-2 Std. Höhendiff.: 1070 Hm	Schwierigkeit & Material: A/B, leicht/mittel - Trittsicherheit! Steinschlaghelm (unbedingt!!!) und ev. Klettersteigset	
Talort: Eisenerz (736m)	Stützpunkte: unterwegs keine	Karte: ÖK 101 - Eisenerz
Ausgangspunkt: Parkplatz Pfaffenstein (in der Ortsmitte von Eisenerz nach Norden zum Gendarmerieposten - ab hier beschildert)		

Tourenverlauf:

Vom Parkplatz auf der Straße entlang der Markierungen aufwärts und in den Wald (Wegweiser Markussteig - Schrabachersteig). Entlang des gut markierten Schrabachersteiges durch den Wald aufwärts (zuletzt recht steil aber dennoch bequem). Über der Waldgrenze wendet sich der Steig nach Osten und führt aufwärts zu einem Felsvorbau, der links umgangen wird. Nach einer Querung im Schrofengelände werden bald die ersten Versicherungen erreicht. Nun entlang der Versicherungen durch ein Rinnensystem aufwärts zum Ausstieg auf die Hochfläche. Vom Ausstieg linkshaltend (nach Westen) zum Gipfelkreuz am Pfaffenstein.

Abstieg: Vom Gipfelkreuz kurz nach Westen und vor dem "Stern" (roter Stern auf einer Stange am westl. Vorgipfel) auf dem markierten Steig nördlich hinab, nach ca. 20 Minuten erreicht man die Abzweigung Markussteig bzw. Weg zum Urlaubskreuz. Hier entlang des Markussteiges (teilw. versichert - leicht) unterhalb des Westgrates vorbei in überraschend steiles Waldgelände. Entlang des markierten Weges weiter hinunter bis zur bereits im Aufstieg passiertene Kreuzung Markussteig - Schrabachersteig, weiterer Abstieg wie Aufstieg.



www.styria-alpin.at

Tipps:

Vielleicht ein Besuch des "Abenteuer Erzberg" in Eisenerz oder ein Ausflug zum Leopoldsteiner See ...